



Stuck

Sicherstellung der Entwässerung küstennaher, urbaner Räume unter Berücksichtigung des Klimawandels

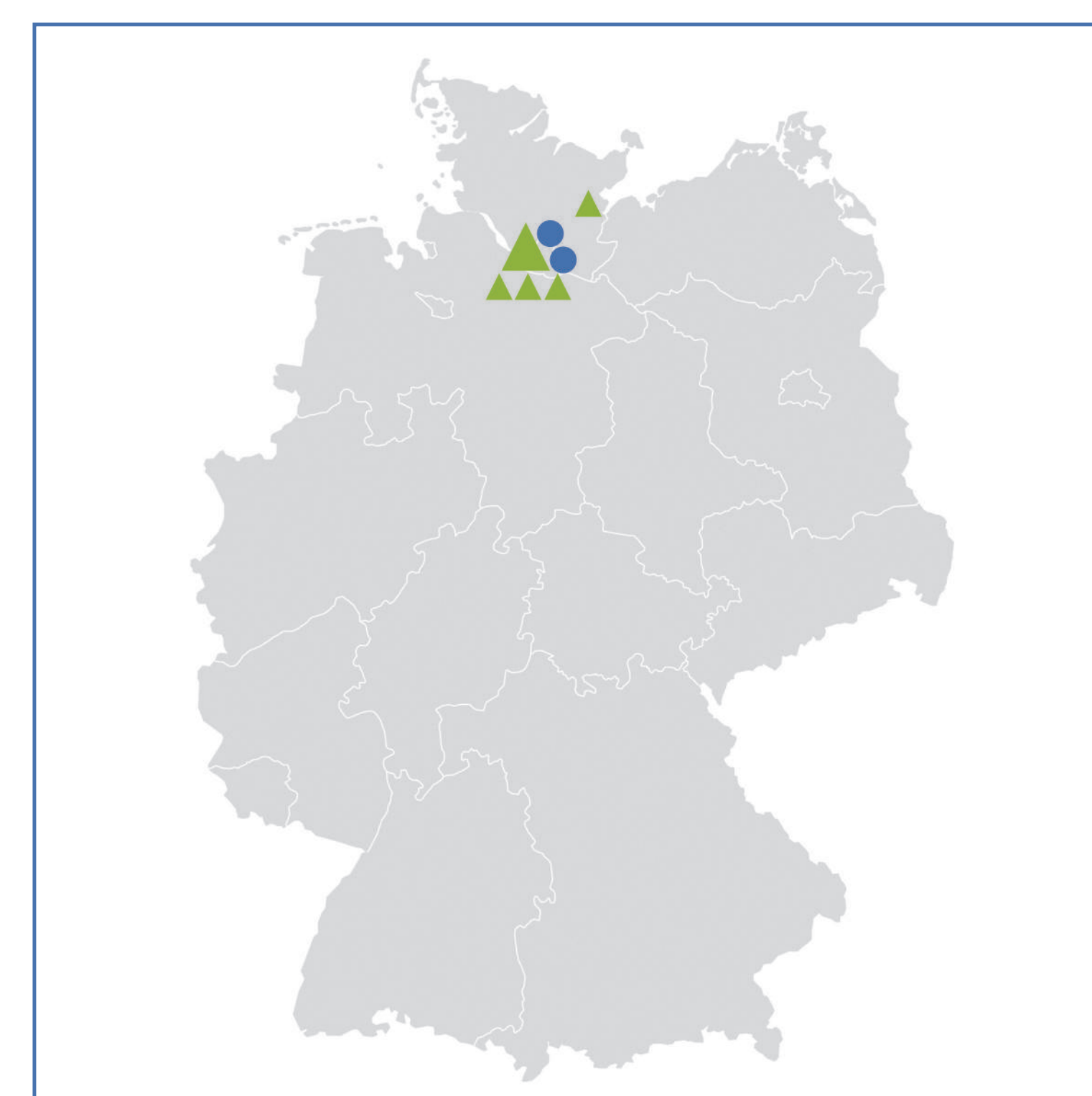
In küstennahen urbanen Räumen ist die Entwässerung tiefliegender Gebiete durch Rückstau beeinträchtigt, wenn bei erhöhten Tidewasserständen die Binnengewässer nicht frei entwässern können. Besonders problematisch für Städte wie Hamburg sind Situationen, in denen Starkniederschläge zeitgleich mit hohen Wasserständen oder sogar Sturmfluten auftreten. Der Klimawandel birgt, neben dem Meeresspiegelanstieg, das Risiko, dass die auslösenden Wetterlagen häufiger auftreten und die Gefahrenlage länger andauern kann. Mit Hilfe eines multidisziplinären Projektteams und Partnern aus der Praxis werden in Stuck hydrologische Zusammenhänge analysiert, Hochwassermanagementmaßnahmen verbessert, ökologisch und ökonomisch bewertet und abschließend auf andere Räume übertragbare Handlungsempfehlungen erstellt.

ZIELE

- > Entwicklung sektorübergreifender, nachhaltiger und allgemeingültiger Lösungsansätze für die Gewässerbewirtschaftung.
- > Vollständige methodische Erarbeitung einer Informationskette von der kleinräumigen Niederschlagsvorhersage bis zur optimierten Entwässerung. Umsetzung dieser Methodik in die Praxis.
- > Untersuchung und Bewertung ökonomischer und ökologischer Konsequenzen der verbesserten Bewirtschaftungsstrategien

HINTERGRUND

- > Laufzeit des Projekts: 3 Jahre, vom 01.04.2015 bis 31.03.2018
- > Fördervolumen: 510.000 €
- > Modellregionen: Einzugsgebiete von Dove-Elbe und Kollau
- > Verbundprojektpartner:
 - Freie und Hansestadt Hamburg - Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (Koordination)
 - Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut gGmbH, Hamburg
 - hydro & meteo GmbH & Co. KG, Lübeck
 - Technische Universität Hamburg-Harburg, Institut für Wasserbau
 - Universität Hamburg:
 - Biozentrum Klein Flottbek, Abteilung Angewandte Pflanzenökologie
 - Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit, Institut für Bodenkunde



▲ Projektkoordination ▲ Verbundpartner ● Modellregion



KONTAKT

Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Prof. Dr. Gabriele Gönnert
gabriele.goennert@lsbg.hamburg.de
Dr. Heiko Westphal
heiko.westphal@lsbg.hamburg.de